

Neutrakon® - Neutralisation von Kondensaten aus Brennwertkesseln

Betriebsanleitung 88-400-101

Zeichnung Nr. 01/25-02/50-03/150-04/300.04.08.15

1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

1.1 Die Neutralisationseinrichtung eignet sich zur Neutralisation (Anhebung des pH-Wertes über 6,5) von Kondensaten aus Gasbrennwertkesseln gemäß ATV-DVWK-A 251

1.2 Die Neutralisation ist nur in Verbindung mit Edelstahl-, Glas, Keramik-Wärmetauschern zu verwenden.

2. Einbau

(siehe Einbau-Skizze unten)

2.1. Bringen Sie das Granulat der Neutralisationseinrichtung durch schüttern auf ein gleiches Niveau. Oben muss min. 3cm Luft frei bleiben!

⚠ Die Zu- und Ablauföffnungen dürfen nicht vollständig mit Granulat bedeckt sein, um eine Verstopfung auszuschließen.

Stellen Sie die Neutralisationseinrichtung auf einen ebenen Untergrund oder befestigen Sie diese anhand der beigefügten Halterungen, waagrecht an der Wand.

2.2. Kondensatablauf der Heizung **A** (bauseits)

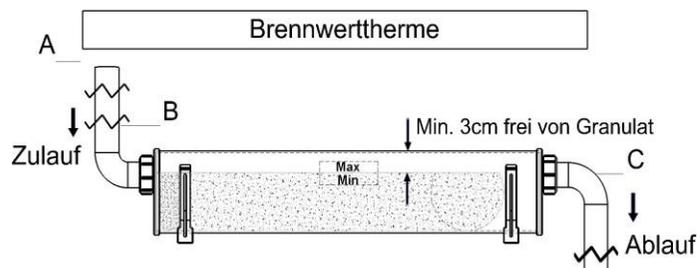
2.3. Kondensatleitung / Zulauf **B** rückstausicher verbinden

2.4. Sollte der Abwasseranschluss über dem Kondensat Ablauf liegen, Kondensatpumpe verwenden.

Es ist auf durchgehendes Gefälle der Kondensatleitung zu achten!

2.5. Anschlussverschraubungen sind auf Dichtheit zu prüfen!

⚠ 2.6. Prüfplakette „Nächster Prüftermin“ deutlich sichtbar anbringen und markieren!



3. Betrieb

Das saure Kondensat aus dem Wärmetauscher und/oder Abgasweg durchströmt das Neutralisationsgranulat und wird neutralisiert.

4. Wartung (siehe Zeichnung Seite 2)

⚠ Die Neutralisationseinrichtung muss mindestens einmal jährlich gewartet werden. Nur dann ist eine einwandfreie Neutralisation gewährleistet! Gehen Sie dabei wie folgt vor:

4.1.1 Austausch gegen neues Neutrakon®-Granulat (einfache Lösung)

- Neutralisationseinrichtung von Zu- und Ablaufanschlüssen trennen.
- gebrauchtes Granulat vollständig gegen neues Neutrakon-Granulat austauschen

oder

4.1.2 Funktionsprüfung durchführen

- Füllstand (rote Min/Max Markierung) prüfen. Liegt dieser unter der Maximumanzeige, Granulat auffüllen!
- Neutralisationseinrichtung von Ablaufanschluss trennen **Nr. C**.
- Heizung starten, auslaufendes Kondensat aus der Neutralisationseinrichtung mit einem Behälter auffangen.
- mittels pH-Messstreifen den pH-Wert ermitteln. Ist dieser kleiner 6,5,

* Neutrakon-Granulat bis zur Markierung „Maximum“ nachfüllen.

* ist der Füllstand bereits auf „Maximum“, wie unter 4.1.1.verfahren

4.2. Stecksieb **Nr.4**, sowie Zu- und Ablaufleitungen reinigen!

4.3. Wiedereinbau siehe Einbau (Punkt 2.1 bis 2.5.)!

4.4. Wartung in Wartungsdokument eintragen. Auf Prüfplakette nächsten Wartungstermin markieren!

Bei Reinigungsarbeiten am Wärmetauscher ist die Neutralisation vom Ablauf der Heizung zu trennen!

⚠ Damit die Funktion für ein Jahr sichergestellt ist, muss das Granulat nach der Wartung bis zur roten „Maximum“ Markierung aufgefüllt sein!

5. Entsorgung

Reste des Granulates können in Deutschland über den normalen Hausmüll entsorgt werden. Im Ausland ist die Entsorgung über die zuständige Behörde zu erfragen.

6. Hinweis

Es ist sicherzustellen, dass die Ablaufleitung mit Gefälle zur Hausentwässerung verlegt wird, um einen Rückstau zu vermeiden.

Ist das nicht möglich, ist eine Kondensathebeanlage zu verwenden.

⚠ Alle Verbindungen sind vor Inbetriebnahme auf ihre Dichtheit zu prüfen!

⚠ Es sind die Installationshinweise des Kesselherstellers zu beachten!

⚠ Das Granulat ist nicht zum Verzehr geeignet!

Verfärbungen beeinträchtigen die Neutralisation nicht.

⚠ Warnung! Gefahr durch saures Kondensat und alkalisches Granulat

7. Daten

Eigenschaft	Neutralisiert Kondensate aus Gasbrennwertkessel
Brennstoff	Gas
Anschlussmaße	DN 20 /DN 40
Zulaufhöhe	mm min. 95
Ablaufhöhe	mm max. 95
Abmessungen	mm L260-B150-H140 Typ 01/25 L340-B150-H140 Typ 02/50 L660-B150-H140 Typ 03/150 L1000-B150-H140 Typ 04/300
Neutralisationsmittel / Füllmenge	Neutrakon® 01/25 2,5 kg Neutrakon® 02/50 3,5 kg Neutrakon® 03/150 7,5 kg Neutrakon® 04/300 10,5 kg
Max. Temperatur	60
Wartungsintervall	min. einmal jährlich
Kondensatzulauf	min. ph 3,0
Wärmetauscher	Edelstahl, Glas, Keramik
Nennwärmeleistung	bis 35 kW Typ 01/25 bis 65 kW Typ 02/50 bis 150 kW Typ 03/150 bis 300 kW Typ 04/300
max. Kondenswasservolumenstrom (0,14l/kWh)	l/h 4,9l/h Typ 01/25 9,1 l/h Typ 02/50 21 l/h Typ 03/150 42 l/h Typ 04/300

MOMMERTZ GMBH, Daimlerstr. 8 ; D-89312 Günzburg
Tel. +49 8221 8238 Fax +49 8221 38616
E-Mail: info@mommertz.de website: www.neutrakon.de

Typ: 01/25 - 2/50 - 3/150 -04/300 Neutralisationseinrichtungen

Pos.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Material	Stück	Einheit
1	006140	Überwurfmutter (6/4Mutter)	PP	2	Stk.
2	006210	Gleitring	PP	2	Stk.
3	006220	Keildichtung schwarz	EPDM	2	Stk.
4	006150	Stecksieb	PP	2	Stk.
5	0011-	Neutrarröhre	PMMA	1	Stk.
6	007001	Gehäusedeckel	ABS	2	Stk.
7	016140	Aufkleber Min/Max	Klebefolie	2	Stk.
8	010101	Granulat MgO	Neutrakon MgO	**	kg
9	006110	Halterungen	PE	2	Stk.
10*	006100	Bügel	PP	2	Stk.
11	018100	Schrauben + Dübel		2	Stk.
12*	018110	Reinigungsstab 8mm/595mm	PA	1	Stk.
13	015100	Anleitung Neutral Gas	Papier	1	Stk.

*nur bei Typ 03/150 und 04/300 - **Füllmenge siehe Seite 1, Punkt 7 (Daten)

